

Begründung:

Aufgrund des Gesellschaftsvertrages vom 01.04.1986 betreiben Stadt Emden und DRK den Rettungsdienst seit dem 01.04.1986 in der Rechtsform einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts.

Der Jahresabschluss 2010, dargestellt im Geschäftsbericht 2010, schließt mit einem Betriebsgewinn von 200.237,59 Euro ab.

Der Jahresabschluss 2010 wurde durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Emden am 11.02.2011 geprüft. Beanstandungen von grundsätzlicher und erheblicher Bedeutung waren nicht zu erheben. Das Ergebnis ist im anliegenden Bericht dargestellt. Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften ist der Gewinn dem Eigenkapital zuzuführen.

Ein Mitwirkungsverbot gem. § 41 NKomVG besteht nicht, da es sich hierbei lediglich um die Entlastung der Geschäftsführung handelt.

Auswirkungen auf den Demografieprozess:

Der Entlastungsvorgang ist eine Verwaltungsentscheidung, die als solche den Demografieprozess nicht berührt.

Anlagen:

Bericht über die Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2010 des Rettungsdienstes DRK / Stadt Emden GbR

Leiter/in der federführenden
Orgaeinheit

Fachbereichsleiter/in
des federführenden Fachdienstes

Verwaltungsvorstand

Mitzeichnung des
Juristischen Dienstes

Oberbürgermeister

geprüft FD 210:

